

# Inhalt

<i>Ulrike Dünnwald</i>	
Vorwort: Betätigung und Funktion – eine starke Allianz für Teilhabe und Lebensqualität in der Neurologie? . . . . .	7
<i>Birgit Langer, Anke Heß</i>	
„Die Allianz von Betätigung und Funktion – keine Betrachtung nach Abschluss, sondern von unterwegs“ . . . . .	11
<i>Karolina Sala, Kerstin Rethemeier, Claudia Golke</i>	
72 Stunden Akutneurologie – was kann Therapie da ausrichten? . . . . .	21
<i>Heike Borchert</i>	
Betätigungsorientiertes, klientenzentriertes Vorgehen in der Behandlung neurologischer Klienten der Phasen A-D – eine Herausforderung für Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten im klinischen Alltag . . . . .	35
<i>Christiane Knorr</i>	
Betätigung oder/und Funktion – Fluch oder/und Segen . . . . .	49
<i>Brigitte Kohn, Julia Zeindl</i>	
Awarenessarbeit in der Handlungsorientierten Diagnostik und Therapie (HoDT) – eine Brücke zwischen Betätigung und Funktion . . . . .	61
<i>Friederike Goslar, Gabriele Eckhardt</i>	
Alltagsintegriertes Eigentraining – Umsetzung des 24h-Prinzips im Bobath-Konzept . . . . .	79
<i>Christina Janssen</i>	
So gelingt die erfolgreiche Verbindung zwischen betätigungsorientierter und funktioneller Behandlung! . . . . .	103
<i>Christine Rosenbohm</i>	
„Kopf und Beine zusammen“, so der Plan von Frau S. . . . .	123

## Inhalt

<i>Gaby Kirsch</i>	
Neurologische Heilmittelversorgung – Setting Hausbesuch: ein „Paradies“ für betätigungsorientierte Ergotherapie! . . . . .	143
<i>Tabea Böttger</i>	
Teilhabe als Zieldimension der neurologischen Rehabilitation – Anspruch versus Wirklichkeit? . . . . .	159
<i>Ulrike Gorgas</i>	
Arbeitstherapie in der neurologischen Rehabilitation – eine Interaktion von Betätigungsorientierung und funktioneller Therapie? .	177
<i>Elke Fischer</i>	
Konsequent betätigungsorientiert denken und doch (auch) begründet funktionsorientiert handeln. . . . .	187
Nachwort . . . . .	201
Der Fachausschuss Neurologie . . . . .	202